Detailansicht des Registereintrags

Animal Equality Germany

Aktuell seit 13.11.2026 13:40:41

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R005686
Ersteintrag:	07.02.2023
Letzte Änderung:	13.11.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	19.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Pappelallee 78/79 10437 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930233294580 E-Mail-Adressen: info@animalequality.de Webseiten: www.animalequality.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Wirtschaftliche Tätigkeit, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
30.001 bis 40.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
0,35

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Javier Moreno Belmonte**
   Funktion: Vorstandsvorsitzender

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):

1. **Vanessa Raith**
2. **Daniela Fiegel**
3. **Till Hartmann**
4. **Julia Thielert**

Gesamtzahl der Mitglieder:
3.269 Mitglieder am 12.06.2026, davon:
3.213 natürliche Personen
56 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (3):
1. Eurogroup for Animals
2. Allianz "Rechtssicherheit für politische Willensbildung" e.V.
3. Tierschutznetzwerk Kräfte bündeln

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (3):
Fischerei/Aquakultur; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Tierschutz

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:
Mithilfe von Kampagnen fordern wir die Politik dazu auf, Gesetze zu verabschieden oder anzupassen, um Tiere wirksam zu schützen. Wir bringen dabei unsere Expertise im Bereich Tierschutz ein und stehen den Verantwortlichen beratend zur Seite, z. B. über die Ausarbeitung von Stellungnahmen zu konkreten Gesetzesinitiativen im Bereich Tierschutz. Unsere Kampagnen werden unterstützt durch direkte Anschreiben an Politiker*innen, Petitionen, Protestaktionen und offene Briefe, über die wir Abgeordnete des Deutschen Bundestags in Kenntnis setzen. Dies geschieht teilweise auch in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen.

Konkrete Regelungsvorhaben (4)

1. **Verbot von Tiertransporten in Drittstaaten**

   Beschreibung:

Wir fordern ein Verbot von Transporten landwirtschaftlich genutzter Tiere in Drittstaaten.

Bundesrats-Drucksachennummer:
BR-Drs. 256/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes
Zuständiges Ministerium: BMEL (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:
Referentenentwurf (BMEL) (20. WP): Gesetz zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes (Vorgang)

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/12719 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes
Zuständiges Ministerium: BMEL (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:
Referentenentwurf (BMEL) (20. WP): Gesetz zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:
TierSchTrV 2009 [alle RV hierzu]; TierSchG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Tierschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2406200239** (PDF - 8 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 01.03.2024 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20. WP) [alle SG dorthin]

2. **Verbot des Schlachtens von Pferden**

Beschreibung:
Wir fordern ein Verbot des Exports und des Schlachtens von Pferden und anderen Equiden.

Betroffenes geltendes Recht:
TierSchG [alle RV hierzu]; TierSchlV 2013 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Tierschutz [alle RV hierzu]

3. **Verbot der Zwangsfütterung von Enten und Gänsen auf EU-Ebene**

   Beschreibung:
   Wir fordern von der deutschen Regierung, sich für eine EU-weite Abschaffung der Zwangsfütterung bei der Stopfleberproduktion einzusetzen.

   Interessenbereiche:
   Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]; Tierschutz [alle RV hierzu]

4. **Fortschrittlicher Tierschutz in Deutschland**

   Beschreibung:
   Wir fordern von der neuen Bundesregierung, das im Grundgesetz verankerte Staatsziel Tierschutz konsequent zu verfolgen indem bestehende Missstände sowie Gesetzeslücken beseitigt werden, sich auf EU-Ebene für einen verbesserten Tierschutz eingesetzt wird und die zuständigen Kontrollbehörden gestärkt werden, um Tierschutzverstöße konsequent zu ahnden.

   Betroffenes geltendes Recht:
   TierSchG [alle RV hierzu]; TierSchNutztV [alle RV hierzu]; TierSchlV 2013 [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Fischerei/Aquakultur [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]; Tierschutz [alle RV hierzu]

   Stellungnahmen/Gutachten (2):

   1. **SG2606120018** (PDF - 4 Seiten)

      Adressatenkreis:

      Versendet am 01.04.2026 an:

      Bundesregierung
      Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) [alle SG dorthin]

   2. **SG2611130006** (PDF - 6 Seiten)

      Adressatenkreis:

      Versendet am 06.11.2026 an:

      Bundesregierung
      Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
880.001 bis 890.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1990315-BA-001-Jahresabschluss-final-Animal-Equality-Germany-e-V-_Kurzbericht_QES-2025.pdf